



NEW MOBILITY WORLD

Eine Veranstaltung des VDA
in Zusammenarbeit mit
CommCode GmbH & Co. KG
(Projektverantwortlich)

An event organized by the VDA
in close relationship with
CommCode GmbH & Co KG
(project responsibility)

Tel +49 8152 9988346
Fax +49 8152 9988347
Info@newmobilityworld.com
www.newmobilityworld.com

Ausstellungsbedingungen Für Aussteller der New Mobility World

Exhibition Conditions For exhibitors of the New Mobility World (Translation from the German)

Ausstellungsbedingungen	Exhibition Conditions (Translation from the German)
Bitte beachten: Diese spezielle Version der Ausstellungsbedingungen bezieht sich ausschließlich auf den Ausstellungsbereich der New Mobility World in der Halle 3.1.	Please note: This specific version of the exhibition conditions is related to the exhibition area of the New Mobility World in hall 3.1 only.
<p>Ort und Dauer der Ausstellung</p> <p>1 Die 66. Internationale Automobil-Ausstellung Pkw wird vom Verband der Automobilindustrie e.V. (VDA) auf dem Gelände der Messe Frankfurt Venue GmbH in Frankfurt am Main veranstaltet. Im Rahmen dieser Ausstellung gibt es einen neuen Ausstellungsbereich, die ‚New Mobility World‘ in der Halle 3.1. Dieser neue Ausstellungsbereich ist eine Gemeinschaftsveranstaltung des VDA und der CommCode GmbH & Co. KG (im folgenden CommCode genannt). CommCode tritt gegenüber den Ausstellern der New Mobility World als Vertragspartner auf. Sie findet in der Zeit vom 17. bis 27. September 2015 statt. Für Fachbesucher sind zwei Ausstellungstage (17. und 18. September 2015) vorgeschaltet, für das allgemeine Publikum ist sie vom 19. bis 27. September 2015 geöffnet. Der 15. und 16. September sind ausschließlich der Pressevorbesichtigung vorbehalten.</p> <p>2 Der Veranstalter ist berechtigt, aus wichtigem Grund (u.a. wegen höherer Gewalt) die Ausstellung zu verschieben, zu verlängern, zu verkürzen, zu verlegen oder insgesamt zu schließen. Verkürzt der Veranstalter die Ausstellung, so wird die Standmiete (Ziffer 23) entsprechend gemindert. Im Übrigen sind die Aussteller nicht berechtigt, ihre Anmeldung zurückzuziehen oder Ersatzansprüche irgendwelcher Art zu stellen.</p> <p>3 Bei Ausfall der Ausstellung aufgrund eines in Ziffer 2 genannten Falles ist der Aussteller verpflichtet, auf Anforderung des Veranstalters einen angemessenen Anteil an den durch die Vorbereitung der Veranstaltung entstandenen Kosten zu übernehmen. Die Höhe der von jedem Aussteller zu zahlenden Quote bestimmt sich nach der Summe aller aufseiten des Veranstalters bereits entstandenen Kosten, geteilt durch die Anzahl der Aussteller unter Beachtung der Größe der gebuchten Standfläche des jeweiligen Ausstellers.</p>	<p>Location and duration of the exhibition</p> <p>1 The 66th International Motor Show Cars will be organized by the German Association of the Automotive Industry (VDA) in Frankfurt/Main on the fairgrounds of the Messe Frankfurt GmbH. Within the framework of this exhibition a new exhibition area has been developed, the ‘New Mobility World’ in hall 3.1. This new exhibition area is a common event of the VDA and CommCode GmbH & Co. KG (called CommCode hereafter). CommCode acts as the contractual partner for the exhibitors of the New Mobility World. It will take place from 17 until 27 September 2015. Two days are reserved in advance (17 and 18 September) for professional visitors. It will be open to the general public from 19 until 27 September. 15 and 16 September are exclusively reserved for the press preview.</p> <p>2 The organizer is entitled to postpone, extend, shorten or reschedule the exhibition, or to close it entirely, for compelling reasons (incl. force majeure). In the event that the organizer shortens the exhibition period, the rental for the stand (section 23) will be reduced accordingly. Under all other circumstances exhibitors shall not be entitled to withdraw their application or to request any kind of compensation.</p> <p>3 If the exhibition is cancellation for a reason as mentioned in section 2, the exhibitor shall be obligated, upon request from the organizer, to bear an appropriate proportion of the costs arising from the preparations for the event. The portion to be paid by each exhibitor shall be determined as the sum of all the costs already incurred by the organizer divided by the number of exhibitors, in proportion to the stand area booked by the exhibitor.</p>
<p>Öffnungszeiten</p> <p>4 Die Ausstellung ist an den Fachbesuchertagen und den Tagen für das allgemeine Publikum von 9.00 bis 19.00 Uhr, an den Pressetagen von 8.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Der Veranstalter behält sich vor, im Bedarfsfall die Öffnungszeiten zu verlegen.</p> <p>5 Die Aussteller sind verpflichtet, ihre Stände zu folgenden Zeiten besetzt zu halten und dem Publikum zugänglich zu machen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – während der Ausstellung einschließlich der Fachbesuchertage von 9.00 bis 19.00 Uhr – an den Pressetagen (15./16. September 2015) von 8.00 bis 19.00 Uhr. 	<p>Opening hours</p> <p>4 Opening hours of the exhibition are from 9.00 h to 19.00 h on the days for professional visitors and for the general public, on the press days from 8.00 h to 19.00 h. The organizer reserves the right to set different opening hours if necessary.</p> <p>5 Exhibitors undertake to keep their stands attended and accessible to the public during the following hours:</p> <ul style="list-style-type: none"> – on exhibition days (including Trade Days) from 9.00 h to 19.00 h – on Press Days (15 and 16 September 2015) from 8.00 h to 19.00 h.

<p>Zulassung zur Ausstellung</p> <p>6 Folgende Erzeugnisse oder Darstellungen sind zur Ausstellung zugelassen:</p> <p>Gruppe 1 Personenkraftwagen und vollständige Aufbauten für Personenkraftwagen</p> <p>Gruppe 2 Andere Kraftwagen zur Personenbeförderung mit einer zulässigen Gesamtmasse von höchstens 3,5 t (Kleinbusse)</p> <p>Gruppe 3 Sonderkraftwagen</p> <p>Gruppe 3.1 Motorcaravans</p> <p>Gruppe 3.2 Kraftwagen, die ausschließlich zum Bergen, Abschleppen und Befördern von höchstens zwei Personenkraftwagen mit einer zulässigen Gesamtmasse von nicht mehr als 2.500 kg je Fahrzeug geeignet und bestimmt sind</p> <p>Gruppe 3.3 Kraftwagen zur Güterbeförderung, die von Kraftwagen der Gruppe 1 abgeleitet sind</p> <p>Gruppe 3.4 Andere Sonderkraftwagen, die von Kraftwagen der Gruppe 1, 2, oder 15, abgeleitet sind</p> <p>Gruppe 4 Kraftfahrzeuge mit zwei oder drei Rädern</p> <p>Gruppe 5 Anhänger (z. B. Wohnanhänger) mit einer zulässigen Gesamtmasse von nicht mehr als 3,5 t, die zum Mitführen hinter Kraftwagen der Gruppen 1-4 und 15 geeignet und bestimmt sind</p> <p>Gruppe 6 Modellautos</p> <p>Gruppe 7 Teile und Zubehör für Fahrzeuge der Gruppen 1 bis 5 und 15; Vorerzeugnisse</p> <p>Gruppe 8 Erzeugnisse für den Betrieb, die Pflege, die Wartung und die Instandsetzung von Fahrzeugen</p> <p>Gruppe 9 Fachbücher, Fachzeitschriften und ähnliche Verlagserzeugnisse aus der Straßenfahrzeugtechnik, dem Kraftverkehr, aus der Verkehrswirtschaft und aus dem Motorsport</p> <p>Gruppe 10 Darstellungen von Organisationen, Unternehmen und Behörden, deren Tätigkeit der Straßenfahrzeugtechnik, dem Kraftverkehr oder der Verkehrswirtschaft zuzuordnen ist</p> <p>Gruppe 11 Schutzkleidung für die Benutzer von Fahrzeugen</p> <p>Gruppe 12 Tuning: Ausrüstungen und Teile zur Änderung serienmäßig hergestellter Fahrzeuge der Gruppen 1 bis 4</p> <p>Gruppe 13 Telematik (z. B. Navigation, Audio, Mobile Media)</p> <p>Gruppe 14 Dienstleistungen (Konstruktion, Fahrzeugentwicklung, Prüfung, Genehmigung, Qualitätssicherung und Finanzdienstleistungen für die Automobilindustrie) sowie IT-spezifische Leistungen</p> <p>Gruppe 15 Produkte und neue Konzepte für die Elektromobilität: Von Fahrrädern und Fahrzeugen über Antriebssysteme und Energiespeicher bis zu Netzanbindungen.</p> <p>7 Es dürfen nur die Gegenstände ausgestellt werden, die in der Standanmeldung aufgeführt sind. Der Veranstalter kann die Entfernung aller Ausstellungsgegenstände verlangen, die nicht in Ziffer 6 genannt sind.</p> <p>8 Es dürfen nur fabrikneue Gegenstände ausgestellt werden. Die Ausstellungsgegenstände der Gruppen</p>	<p>Admission</p> <p>6 The following products and presentations are admissible exhibition items:</p> <p>Group 1 Passenger cars and complete body structures for passenger cars</p> <p>Group 2 Other motor vehicles for passenger transportation with a maximum permissible gross vehicle weight of 3.5 t (minibuses)</p> <p>Group 3 Special motor vehicles</p> <p>Group 3.1 Motor caravans</p> <p>Group 3.2 Motor vehicles which are exclusively suitable and determined for rescue, towing and transportation of up to two passenger cars with a maximum permissible gross vehicle weight of 2,500 kg per vehicle</p> <p>Group 3.3 Motor vehicles for goods transportation which are derived from motor vehicles of Group 1</p> <p>Group 3.4 Other special motor vehicles derived from motor vehicles of Groups 1, 2 or 15</p> <p>Group 4 Motor vehicles with two or three wheels</p> <p>Group 5 Trailers (e.g. caravans) with a maximum permissible gross vehicle weight of 3.5 t, suitable and intended for use behind motor vehicles of Groups 1 to 4 and 15</p> <p>Group 6 Model cars</p> <p>Group 7 Parts and accessories for motor vehicles of Groups 1 to 5 and 15; semi-finished products</p> <p>Group 8 Products used for operation, care, maintenance and repair of motor vehicles</p> <p>Group 9 Professional literature, periodicals and similar publications about road vehicle technology, motor vehicle traffic, the transportation business and motor sport</p> <p>Group 10 Presentation of organizations, corporations and authorities whose activities are related to road motor vehicle engineering, motor vehicle traffic, or the transportation business</p> <p>Group 11 Protective clothing for the users of vehicles</p> <p>Group 12 Tuning: Equipment and components for the modification of series manufactured vehicles of Groups 1 to 4</p> <p>Group 13 Telematics (e.g. navigation, audio, mobile media)</p> <p>Group 14 Services (design, vehicle development, testing, approval, quality assurance and financial services for the automotive industry) and IT-specific services</p> <p>Group 15 Products and new concepts for e-mobility: ranging from bicycles and vehicles, electrified powertrains and energy storage systems to grid connections.</p> <p>7 Only those items may be exhibited that are listed in the stand application. The organizer may request the removal of all exhibition items not listed in section 6 above.</p> <p>8 Only brand-new objects may be exhibited. Exhibits of Groups 1 to 5 must be suitable and intended for</p>
---	---

<p>1 bis 5 müssen für den Betrieb auf öffentlichen Straßen geeignet und bestimmt sein; dies gilt nicht für Kinderautos. Aufbauten müssen auf betriebsfertigen, fabrikneuen Fahrgestellen gezeigt werden.</p> <p>9 Der Veranstalter kann einem Aussteller auf Antrag die Ausstellung einzelner Schaustücke schriftlich oder per E-Mail gestatten, die nicht zu der jeweiligen Gruppe nach Ziffer 6 gehören und/oder die nicht fabrikneu sind; diese Schaustücke müssen jedoch einen eindeutigen Bezug zu dem jeweiligen Aussteller und zur Fahrzeugtechnik haben.</p> <p>10 Die Ausstellungsgegenstände der Gruppen 1 bis 5 müssen zur Zeit der Ausstellung für werksmäßige Herstellung vorgesehen sein, so dass die Lieferung von einem zum Zeitpunkt der Ausstellung festliegenden Termin an erfolgen kann; bei Personenkraftwagen gilt diese Voraussetzung nur als gegeben, wenn innerhalb von 9 Monaten nach Ausstellungsbeginn Fahrzeuge aus der Serie (nicht Probe-, Vor- oder Nullserie) geliefert werden können.</p> <p>11 Ziffer 10 gilt nicht für Prototypen, sportliche Wettbewerbswagen und für Fahrzeuge, die nach den Erklärungen des betreffenden Ausstellers nicht für die Fertigung bestimmt sind, sondern ausschließlich technische Lösungen für die Entwicklung des Automobilbaus zeigen sollen.</p> <p>12 Ausstellereigenschaft: Als Aussteller für die Gruppen 1 bis 8 sowie für die Gruppen 11 bis 15 sind Herstellerfirmen, als Aussteller für die Gruppe 9 sind Verlage zugelassen. Verlage dürfen nur eigene Verlagserzeugnisse ausstellen. Als Herstellerfirmen gelten auch solche Firmen, die Erzeugnisse aufgrund ihrer gewerblichen Schutzrechte von dritter Seite herstellen lassen und sie auf eigene Rechnung verkaufen. Auf Antrag kann der Veranstalter auch solche Firmen als Aussteller zulassen, die Erzeugnisse dritter Firmen ausstellen; in diesem Falle muss der Aussteller für jede der von ihm vertretenen und bei der Standanmeldung genannten Firma eine Bestätigung einreichen, aus der hervorgeht, dass er berechtigt ist, die Erzeugnisse dieser Firma zu zeigen. Für die Bestätigung ist das vom Veranstalter ausgegebene Formular „Herstellerbestätigung“ zu verwenden. Die Bestätigung muss Name und Anschrift des Herstellers sowie die genaue Bezeichnung der Erzeugnisse enthalten. Dies gilt sinngemäß auch bei der Zulassung von Handverkauf nach Ziffer 53 Nr. 1.</p> <p>13 Mitbenutzung eines Ausstellungsstandes Auf Antrag eines Ausstellers (Hauptaussteller) können der Veranstalter oder CommCode die Benutzung eines Ausstellungsstandes durch weitere vom Hauptaussteller in eigener Verantwortung genannte Firmen (Mitaussteller) zulassen. CommCode tritt für die Aussteller der sog. Themenparks in der Halle 3.1 als Hauptaussteller auf. CommCode wird alle Mitaussteller beim VDA anmelden</p> <p>14 Der Veranstalter behält sich vor, Ausstellungsgegenstände, Darstellungen und Aussteller zurückzuweisen.</p>	<p>use on public roads; this does not apply to children's cars. Body structures must be shown on chassis that are ready for operation and brand-new.</p> <p>9 The organizer may, upon request, issue permission to the exhibitor in writing or by email, to show individual demonstration exhibits not belonging to the respective groups according to section 6 above, and/or which are not brand-new; however, these demonstration exhibits must have a clear relation to the respective exhibitor and to vehicle technology.</p> <p>10 At the time of the exhibition, exhibits of Groups 1 to 5 must be intended for factory production such that a firm delivery date can be set at the time of the exhibition; this prerequisite applies to passenger cars only if the vehicles can be delivered from series production (not as test, pre-series or pilot-run vehicles) within nine months after the beginning of the exhibition.</p> <p>11 Section 10 above does not apply to prototypes, competition sports cars, or vehicles not intended for production at all, according to the respective exhibitor, but solely for indicating the possibility of a later development in automobile construction.</p> <p>12 Exhibitor qualifications: Manufacturing companies are admitted as exhibitors for Groups 1 to 8, and for Groups 11 to 15; publishing companies are admitted as exhibitors for Group 9. They may exhibit their own publications only. Companies will also qualify as manufacturing companies that have a third party build their products based on their commercial property rights, and that sell them for their own account. Upon request, the organizer may admit such firms as exhibitors that exhibit the products of a third company; in this case, the exhibitor must submit a confirmation (using the form "Confirmation from manufacturer") for each company that it is representing and that was named upon stand application, indicating its authorization to exhibit the products of this company. This confirmation must include the name and address of the manufacturer as well as the exact designation of the products. A similar condition also applies to the admission of cash sales in accordance with section 53 no. 1 below.</p> <p>13 Joint use of an exhibition stand Upon request from an exhibitor (main exhibitor), the organizer or CommCode may allow the use of an exhibition stand by other firms (co-exhibitors) named by the main exhibitor and for which it is responsible. CommCode represents the exhibitors of the so called Theme Parks in hall 3.1 as main exhibitor. CommCode will register all co-exhibitors at the VDA .</p> <p>14 The organizer reserves the right to exclude exhibits, presentations and exhibitors.</p>
---	--

<p>Anmeldung z.B. über die Online-Ausstelleranmeldung</p> <p>15 Die Anmeldung für Hauptaussteller erfolgt durch die Eingabe aller erforderlichen Daten im geschützten Bereich der Online-Ausstelleranmeldung der IAA auf den Seiten von www.iaa.de oder im mit Maschinenschrift auszufüllenden PDF-Formular „Standanmeldung“ (auch in digitaler Form, z.B. als Scan, möglich). Falls beabsichtigt ist, mehrere Ausstellungsstände zu belegen, ist jeder Stand gesondert anzumelden (hierbei ist Ziffer 29 Abs. 4 zu beachten). Einzelheiten zum Datenschutz ergeben sich aus Ziffer 64–68. Jeder Mitaussteller der Hauptaussteller ist gesondert im persönlichen Bereich des Hauptausstellers („Mitaussteller-Anmeldung“) bzw. im Formular „Anmeldung für Mitaussteller“ anzumelden.</p> <p>16 Durch die Anmeldung verpflichtet sich der Anmeldende, im Falle der Zuteilung eines Ausstellungsstandes an der Ausstellung teilzunehmen und einen Ausstellungsstand zu errichten.</p> <p>17 Die Anmeldung muss spätestens am 01. Juli 2015 über das entsprechende PDF-Formular bei CommCode erfolgt sein. Anmeldungen, die nach diesem Termin eingehen, werden nur unter Vorbehalt angenommen.</p> <p>18 Werden nach dem 01. Juli 2015 Änderungen bei den vom Aussteller oder CommCode gemachten Angaben zur Rechnungsadresse und/oder Rechtsform vorgenommen, erhebt der Veranstalter eine Bearbeitungsgebühr von € 100 für jede Rechnungsänderung.</p> <p>19 Durch die Anmeldung erkennt der Anmeldende die Ausstellungsbedingungen und die „Organisatorischen und technischen Richtlinien“ in der jeweils gültigen Fassung als Grundlage seiner Geschäftsbeziehungen zum Veranstalter an. Bei Zuwiderhandlungen gilt Ziffer 71.</p> <p>20 Es gelten die Bedingungen zur vorzeitigen Beendigung des Vertragsverhältnisses und zum Rücktritt gemäß den Ziffern 34 bis 37.</p> <p>21 Die Standzuteilung erfolgt nach den Grundsätzen von Ziffer 29. Deshalb werden Anmeldungen nicht bearbeitet, die hinsichtlich der Größe, der Lage oder besonderer Eigenschaften des Standes Bedingungen enthalten, von deren Erfüllung die Wirksamkeit der Anmeldung abhängig sein soll.</p>	<p>Applications e.g. using exhibitors' online registration</p> <p>15 Applications are to be submitted by entering all the data required in the protected area of the IAA online exhibitors' registration platform on the website www.iaa.de or typewritten on the "Stand application" PDF-form (also possible in electronic form, e.g. as a scan). If an exhibitor intends to occupy several exhibition stands, a separate application must be submitted for each stand (section 29, paragraph 4 below must be observed). Details concerning data protection arise from section 64–68 below. A separate stand application must be submitted for each co-exhibitor ("Application for co-exhibitor") within the main exhibitor's area or with the "Application for co-exhibitors" form.</p> <p>16 By submitting the application, the applicant undertakes to participate at the exhibition and to set up an exhibition stand if it is allocated an exhibition stand.</p> <p>17 The application must be made using CommCode's order form by July 1, 2015 at the latest. Applications received after this deadline shall be accepted subject to reservation.</p> <p>18 If the exhibitor makes any changes to the information provided by it concerning the billing address and/or legal form after July 1, 2015, the organizer or CommCode shall levy an administrative fee of €100 for each alteration to the invoice.</p> <p>19 With this application, the applicant acknowledges the Exhibition Conditions and the "Organizational and technical Regulations" ("Organisatorische und technische Richtlinien") as amended from time to time as the basis of its business relations with the organizer. In cases of infringement, section 71 below shall apply.</p> <p>20 The conditions for premature termination of the exhibition contract and withdrawal shall apply pursuant to sections 34 to 37 below.</p> <p>21 The stands are allocated according to the principles set forth in section 29 below. Therefore, applications will not be processed which include conditions of size, location or specific features of the stand for the application to be valid.</p>
<p>Gemeinschaftsstände</p> <p>22 Wird von einem firmenneutralen Antragsteller für mehrere Aussteller (Gemeinschaftsaussteller) eine zusammenhängende Standfläche als Gemeinschaftsstand angemeldet, so gelten folgende Regelungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Vertragspartner ist der Antragsteller; er ist somit auch für die Zahlung der Standmiete für die gesamte Standfläche verantwortlich. Er erhält vom Veranstalter eine Standbestätigung für die Gesamtfläche. Bei der Berechnung der Standmiete einschließlich eventueller Zuschläge wird die gesamte Standfläche zugrunde gelegt. 2. Der Antragsteller meldet alle auf dem Gemeinschaftsstand vorgesehenen Aussteller durch Eingabe 	<p>Joint exhibition stands</p> <p>22 In the event that a neutral applicant applies for a joint stand area for several exhibitors (group of exhibitors) as a joint stand, the following regulations shall apply:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. The contractual partner is the applicant, which shall therefore be responsible for payment of the stand rental for the total stand area. It shall receive a stand confirmation from the organizer for the total stand area. The calculation of the stand rental, including possible supplementary charges, shall be based upon the total stand area. 2. The applicant shall inform the organizer of the names of all the exhibitors planned for the joint

<p>in der Online-Ausstelleranmeldung der IAA oder durch das Formular „Anmeldung für Mitaussteller“ an.</p> <p>3. Eine Unterschreitung der Mindestmietfläche von 20 m² pro Aussteller/Mitaussteller kann bei Gemeinschaftsständen gestattet werden. Die Anzahl der Aussteller auf einem Gemeinschaftsstand sollte dabei nicht größer sein als der Quotient aus der Gesamtfläche in m² und der Zahl 9.</p> <p>4. Die Ausstellungsgegenstände der einzelnen Aussteller müssen der vom Veranstalter vorgegebenen Belegung der Hallen/Freigelände entsprechen.</p> <p>5. Bis spätestens 4 Wochen nach dem Versand der Standbestätigung für die Gesamtfläche meldet der Antragsteller dem Veranstalter jeden einzelnen Aussteller in der Online-Ausstelleranmeldung der IAA IAA oder durch das Formular „Anmeldung für Mitaussteller“ an (entsprechend für Gemeinschaftsaussteller anzuwenden). Die Anmeldung von weiteren Ausstellern für Gemeinschaftsstände bleibt auch nach dieser Frist kostenfrei.</p> <p>6. Für jeden Aussteller wird eine Standbestätigung erstellt und per E-Mail übermittelt.</p>	<p>stand, by entering them in the IAA exhibitors' online registration platform or via the "Application for co-exhibitors" form.</p> <p>3. In the case of joint stands, the rented area per exhibitor/co-exhibitor may be less than the minimum of 20 m². The number of exhibitors on one stand must not exceed the figure resulting from the total area in m² divided by 9.</p> <p>4. The exhibits of the individual exhibitors must be in accordance with the allocation prescribed by the organizer for the halls/open-air section.</p> <p>5. Four weeks at the latest after the stand confirmation for the total area has been mailed out, the applicant shall submit to the organizer the name of each individual exhibitor in the IAA exhibitors' online registration platform or via the "Application for co-exhibitors" form (as for the joint exhibitor). The registration of additional exhibitors for joint stands shall remain free of charge even after this deadline.</p> <p>6. A stand confirmation will be issued for each exhibitor and sent out via email.</p>
---	---

<p>Mietpreise</p> <p>23 1. Stände in Hallen</p> <p>Grundmieten für Standflächen im Erdgeschoss: € 166,- je m² im Obergeschoss: € 138,- je m²</p> <p>zzgl. folgender prozentualer Zuschläge, die anhand der jeweiligen Grundmieten für die Standflächen berechnet werden:</p> <p>a) für Eckstände (zweiseitig frei) 20 % b) für Kopfstände (dreiseitig frei) 30 % c) für Blockstände (vierseitig frei) 40 % d) für Obergeschossflächen von Ausstellungsständen mit mehrgeschossiger Bauweise € 36,- je m²</p> <p>Werden auf Wunsch von Ausstellern zwei oder mehr Stände so zugeteilt, dass sie aneinandergrenzen, dann werden die dadurch entstehenden Standflächen bei der Berechnung der Zuschläge als Einheit behandelt. Bei Anmietung ganzer Hallen oder -bereiche wird die Brutto-Hallenfläche ohne Seitenzuschlag der Berechnung zugrunde gelegt und die Obergeschossflächen sind kostenfrei.</p> <p>2. Stände im Freigelände € 93,- je m².</p> <p>3. Aussteller, die ihre Anmeldung bis zum 14. November 2014, 24.00 Uhr, in der Online-Ausstelleranmeldung der IAA oder durch das PDF-Formular „Standanmeldung“ vornehmen, erhalten die angemeldete Standfläche zu Frühbucherkonditionen.</p> <p>Mietpreise inkl. Frühbucherrabatt (zzgl. Zuschläge):</p> <p>Grundmieten für Standflächen im Erdgeschoss: € 157,70 je m² im Obergeschoss: € 131,10 Obergeschossflächen: € 34,20 je m² Stände im Freigelände: € 88,35 je m²</p> <p>4. Die Preise für die Standmieten verstehen sich ohne USt. Maßgebend für die Höhe der zusätzlich zu berechnenden Umsatzsteuer ist der jeweils geltende Steuersatz zum Zeitpunkt der Ausstellung.</p> <p>5. Jeder angefangene m² wird voll angerechnet. Flächen für Hallenstützen werden nicht abgezogen.</p> <p>6. Der Mietpreis gilt für die Überlassung der reinen Standfläche.</p> <p>7. Es werden i. d. R. Standflächen in Form eines Rechtecks vermietet.</p> <p>8. Die Fakturierung erfolgt in Euro.</p>	<p>Stand rental charges</p> <p>23 1. Stands inside exhibition halls</p> <p>Basic charges for stand areas ground floor: €166.- per m²; upstairs: €138.- per m²</p> <p>plus the following supplementary charges levied as percentages of the applicable basic rental for stand areas:</p> <p>a) for corner stands (open on 2 sides): 20% b) for peninsula stands (open on 3 sides): 30% c) for island stands (open on 4 sides): 40% d) for space on the upper floors of exhibition stands with multi-story construction: €36.- per m².</p> <p>If two or more stands are allocated upon the request of the exhibitors such that they are adjacent to each other, then the resulting area shall be considered as a single unit for calculation of the supplementary charges. When an entire hall or large parts of a hall are rented, the calculation shall be based on the gross hall area not including supplementary charges for open sides.</p> <p>2. Stands in the open-air section: €93.- per m².</p> <p>3. Exhibitors that have registered via the online application platform or via the „Stand application“ PDF-form by November 14, 2014, 24.00 h at the latest, shall be allocated the stand area under the early booking terms.</p> <p>Stand rental charges incl. early booking discount (plus supplementary charges):</p> <p>Basic charges for stand areas Ground floor: €157.70 per m² Upper floor: €131.10 Space on upper floors: €34.20 per m² Stands in the open-air section: €88.35 per m²</p> <p>4. The stand rental charges are quoted not including VAT. The amount of VAT to be charged shall be determined by the tax rate at the time of the exhibition.</p> <p>5. Each one m² or part thereof shall be billed as 1 m². The area of hall pillars will be included.</p> <p>6. The stand rental charges shall apply to the renting of the stand surface area only.</p> <p>7. Only areas in the shape of a rectangle shall be rented.</p> <p>8. Invoices shall be issued in euro.</p>
--	---

<p>24 Eintrag in den Ausstellungskatalog und weitere Messemedien</p> <p>1. Der Veranstalter gibt einen offiziellen Ausstellungskatalog sowie weitere Messemedien (nachfolgend „Messemedien“) heraus. Die Messemedien werden im Auftrag des Veranstalters durch die Messe Frankfurt Medien und Service GmbH hergestellt und in Rechnung gestellt. Der Eintrag in den Messemedien ist für jeden Aussteller und Mitaussteller obligatorisch. Der Eintrag ist kostenpflichtig. Die Kosten betragen € 279,- zzgl. USt.</p> <p>2. Der Inhalt der Messemedien beruht auf Daten und Informationen (nachfolgend „Informationen“), die die Messe Frankfurt Medien und Service GmbH von dem jeweiligen Aussteller erhalten hat. Die Haftung des Veranstalters und der Messe Frankfurt Medien und Service GmbH für eventuelle Unrichtigkeiten oder Unvollständigkeiten der Informationen in Eintragungen und Anzeigen, die bei Erteilung vollständiger und richtiger Informationen vermieden worden wären, ist somit ausgeschlossen. Für etwaige, hieraus entstehende Schäden ist der jeweilige Aussteller allein verantwortlich.</p>	<p>24 Entry in the exhibition catalog and other trade show media</p> <p>1. The organizer publishes an official exhibition catalog and other trade show media (hereinafter called “trade show media”). The trade show media are compiled on behalf of and invoiced to the organizer by Messe Frankfurt Medien und Service GmbH. All exhibitors and co-exhibitors must have an entry in the trade show media. A fee is levied for the entry. The costs amount to €279.00 plus VAT.</p> <p>2. The content appearing in the trade show media is based on data and information (hereinafter called “information”), which Messe Frankfurt Medien und Service GmbH has received from the exhibitor. The organizer and Messe Frankfurt Medien und Service GmbH accept no liability for any incorrect or incomplete information in entries or advertisements, which would have been avoided had complete and correct information been supplied. The exhibitor bears sole responsibility for any damage resulting therefrom.</p>
<p>Zahlung und Verzug</p> <p>25 1. Die Standmiete und andere Zahlungsforderungen des Veranstalters sind mit Rechnungsstellung fällig. Das Zahlungsziel beträgt 30 Tage. Schecks werden zahlungshalber nicht angenommen.</p> <p>2. Mit der Anmeldung hat der Aussteller eine pauschale Vorauszahlung auf die Standmiete zu leisten; ihre Höhe beträgt 50 Prozent zzgl. USt. der Standmiete für den angemeldeten Stand (Fläche und Zuschläge) und wird ab Februar 2015 in Rechnung gestellt. Die Zahlung des verbleibenden Betrags (basierend auf der zugeteilten Fläche) erfolgt nach der Standzuteilung (siehe Ziffer 28) ab Mai 2015.</p> <p>3. Die Rechnungsstellung als solche und/oder der Kontoausgleich für die Vorauszahlung begründet noch keinen Anspruch des Ausstellers auf Zuteilung des beantragten Standes (siehe Ziffer 29). Die endgültige Rechnung über die Standmiete erhält der Aussteller nach Standzuteilung.</p> <p>26 1. Wird die Vorauszahlung auf die Standmiete zu den in Ziffer 25 Nr. 1 und 2 festgelegten Terminen nicht oder nicht vollständig geleistet, so ist der Veranstalter berechtigt, die Zuteilung eines Ausstellungsstandes abzulehnen. Im Falle einer Ablehnung gilt Ziffer 26 Nr. 3; Ziffer 20 findet daneben entsprechende Anwendung.</p> <p>2. Wird die endgültige Rechnung über die Standmiete zu den in Ziffer 25 festgelegten Terminen nicht oder nicht vollständig beglichen, so ist der Veranstalter berechtigt, den Vertrag gegenüber dem Aussteller fristlos zu kündigen; Ziffer 36 findet entsprechend Anwendung.</p> <p>3. Kommt der Aussteller mit etwaigen vereinbarten Zahlungen in Verzug, so kann der Veranstalter unbeschadet seiner Rechte aus Abs. 1 und 2 Zinsen in Höhe von 9 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz vom Aussteller verlangen. Die Geltendmachung eines weiteren oder höheren Schadens ist nicht ausgeschlossen.</p>	<p>Payment and late payment</p> <p>25 1. The stand rental and other demands for payment from the organizer become due upon invoicing. The net payment period shall be 30 days from the date of the invoice. Checks will not be accepted for the purpose of payment.</p> <p>2. The exhibitor shall make an advance payment towards the stand rental equal to 50 per cent of the stand rental for the stand requested (for the area and supplementary charges) and shall be invoiced from February 2015. Payment of the remaining amount (based on the area allocated) shall be made after allocation of the stand (see section 28), from May 2015.</p> <p>3. Invoicing and/or balancing of the account for the amount of the advance payment does not entitle the exhibitor to allocation of the stand requested (see section 29). The exhibitor will receive the final invoice for the stand rental after the stand has been allocated.</p> <p>26 1. If the advance on the stand rental is not paid, or not paid in full, within the deadlines specified in section 25 above, the organizer shall be entitled to refuse to allocate the exhibition stand. In the case of such refusal, section 26 no. 3 shall apply; section 20 above shall also apply accordingly.</p> <p>2. If the final invoice for the stand rental is not paid, or not paid in full, within the deadlines specified in section 25 above, the organizer shall be entitled to terminate the contract with the exhibitor; section 36 below shall apply accordingly.</p> <p>3. If the exhibitor is late with any agreed payment, the organizer may charge interest of 9 per cent over the base interest rate to the exhibitor, without prejudice to the organizer’s rights pursuant to paragraphs 1 and 2. This does not preclude additional or higher-value claims for damages.</p>

<p>Elektronische Rechnungsstellung</p> <p>27 Der Veranstalter und der Aussteller sind sich darüber einig, dass die Rechnungen ausschließlich in elektronischer Form (per Email mit PDF-Anhang) versandt werden. Der Aussteller ist damit einverstanden, dass er keine Papierrechnungen erhält, soweit zwischen Veranstalter und Aussteller nichts anderes vereinbart ist.</p>	<p>Electronic invoicing</p> <p>27 The organizer and the exhibitor agree that the invoices shall be sent out in electronic form only (by e-mail with an attached PDF file). The exhibitor agrees that it will not receive hardcopies of invoices, unless the organizer and the exhibitor explicitly agree otherwise.</p>
<p>Standzuteilung</p> <p>28 Der Ausstellungsvertrag mit dem Veranstalter wird durch die Standbestätigung, die in Form eines digitalen Dokuments per E-Mail übermittelt wird, abgeschlossen.</p> <p>29 Der Veranstalter teilt die Ausstellungsstände nach einheitlichen Gesichtspunkten zu und legt ihre Lage und Größe fest. Die Wünsche der Aussteller werden dabei soweit wie möglich berücksichtigt. Bei der Planung kann es zu einer Über- oder Unterschreitung der gewünschten Standfläche von ca. 10 Prozent kommen In Abhängigkeit von Standgröße und -zuschnitt können die gewünschten freien Seiten nicht immer umgesetzt werden. Ein Anspruch auf die Umsetzung konkreter Hallenwünsche besteht nicht. Können diese Standwünsche aufgrund der Geländebelegung nicht erfüllt werden, berechtigt dies seitens des Ausstellers nicht zur Beendigung des Ausstellungsvertrages. Der Veranstalter behält sich vor, die Zuteilung der Stände erst nach Erhalt der Vorauszahlung vorzunehmen. Mehr als ein Ausstellungsstand wird zugeteilt, wenn Ausstellungsgegenstände aus unterschiedlichen Gruppen (Ziffer 6) gezeigt werden sollen und diese Gruppen in verschiedenen Hallen oder Freigeländen untergebracht sind.</p> <p>30 Der Veranstalter behält sich das Recht vor, auch nach dem Abschluss des Ausstellungsvertrages (Ziffer 28) aus wichtigem Grunde (z.B. Sicherheitsaspekte) notwendig werdende Änderungen vorzunehmen. Solche Änderungen berechtigen den Anmelder weder zur Beendigung des Vertragsverhältnisses noch zur Geltendmachung von Ersatzansprüchen gegenüber dem Veranstalter.</p> <p>31 Es gelten die Bedingungen zur vorzeitigen Beendigung des Vertragsverhältnisses und zum Rücktritt gemäß den Ziffern 34 bis 37.</p> <p>32 Jeder Aussteller ist verpflichtet, sich nach Standzuteilung über die besonderen baulichen Verhältnisse seines Standplatzes zu unterrichten. Insbesondere hat er sich nach Durchführung der Aufrissarbeiten über Lage und genaue Abmessungen des Standplatzes zu vergewissern. Bei erkennbaren Abweichungen zwischen Markierungen und Lageplan und in Zweifelsfällen ist der Veranstalter unverzüglich zu informieren.</p> <p>33 Der Aussteller ist nicht berechtigt, den ihm zugeordneten Stand ganz oder teilweise, entgeltlich oder unentgeltlich einem Dritten zu überlassen oder ihn mit einem anderen Aussteller zu tauschen.</p>	<p>Stand allocation</p> <p>28 The exhibitor's contract with the organizer is concluded by the stand confirmation, which is an electronic document sent out via email.</p> <p>29 The organizer allocates the exhibition stands according to uniform criteria, and determines their location and size. The exhibitors' wishes shall be given consideration as far as possible. Planning may result in the allocated stand area being either larger or smaller than the desired stand area by a margin of approx. 10 per cent; Depending on the stand size and layout, the open sides requested cannot always be realized. There is no entitlement to realization of specific wishes regarding halls. If such wishes cannot be met owing to the site layout, this shall not entitle the exhibitor to terminate the exhibition contract. The organizer reserves the right not to allocate the stands until it has received the advance payment. More than one exhibition stand shall be allocated when exhibits from different groups (see section 6) are to be displayed and as far as these groups are to be accommodated in different halls or in open-air sections.</p> <p>30 The organizer reserves the right to implement modifications which, for compelling reasons (e.g. safety), may become necessary, even after conclusion of the exhibition contract (see section 28). Such modifications shall not entitle the applicant to terminate the contract, or to claim compensation from the organizer.</p> <p>31 The conditions for premature termination of the exhibition contract and withdrawal apply pursuant to sections 34 to 37 below.</p> <p>32 Every exhibitor undertakes to inform itself, after stand allocation, of the specific building conditions of its stand location. In particular it undertakes to verify the position and precise dimensions of the stand location after the floor plan has been marked. If deviations are found between the markings and the floor plan, and in cases of doubt, the organizer must be informed without delay.</p> <p>33 The exhibitor is not entitled to allow a third party to use the stand allocated to it either in whole or in part, either with or without charging, or to exchange it with another exhibitor.</p>

Vorzeitige Beendigung des Vertragsverhältnisses und Rücktritt (Stornierung)

Stornierung der Anmeldung (vor Erhalt der Standbestätigung):

34 | Der Anmeldende ist an die Anmeldung gemäß Ziffern 15-20 gebunden. Sie kann nur annulliert werden, wenn trotz fristgerechter Anmeldung über die Online-Ausstelleranmeldung der IAA oder durch das PDF-Formular „Standanmeldung“ gemäß Ziffer 17 drei Monate vor Ausstellungsbeginn keine Standzuteilung (Ziffer 18) durch den Veranstalter erfolgt ist. Die Rücknahme der Anmeldung hat schriftlich bzw. per E-Mail zu erfolgen.

Dasselbe gilt für die Annullierung von Mitaussteller-Anmeldungen.

35 | Im Übrigen können Aussteller und Mitaussteller von dem Ausstellervertrag nur zurücktreten, wenn hierfür ein wichtiger Grund vorliegt. Im Sinne dieser Ziffer liegt z.B. ein wichtiger Grund vor, wenn über das eigene Unternehmen das Insolvenzverfahren eröffnet ist oder ein Insolvenzverfahren mangels Masse abgelehnt wird oder das Unternehmen sein Geschäft aufgibt oder eine außerinsolvenzrechtliche Geschäftsabwicklung betreibt, sowie ein anderer, wichtiger Grund, der eine Messebeteiligung unmöglich macht.

Im Falle eines solchen Rücktritts ist der Veranstalter berechtigt, eine Bearbeitungsgebühr von 10 Prozent der ursprünglich anfallenden Standmiete (auf Basis der angemeldeten Fläche zzgl. Zuschläge), mindestens jedoch € 850,- zu erheben.

Ein Rücktritt hat schriftlich oder per E-Mail zu erfolgen.

Bei einer Standverkleinerung werden 10 Prozent der Differenz zwischen der ursprünglich angemeldeten und der verkleinerten Standfläche zzgl. USt. als Bearbeitungsgebühr berechnet.

Stornierungen nach dem Versand der Standbestätigung:

36 | Lehnt ein Aussteller nach dem Versand der Standbestätigung die Erfüllung des Vertrages ab, so bleibt er:

1. zur Zahlung der vollen Standmiete verpflichtet.
2. Ist der Veranstalter in der Lage, den Stand einem neuen Aussteller, der noch keinen Stand angemietet hatte, zu vermieten, so erhebt er von dem Aussteller eine Vertragsstrafe in Höhe von einem Drittel der Standmiete, mind. jedoch € 1.000,- (€ 200,- für Mitaussteller).

Die Geltendmachung von Verzugszinsen auf den nicht bezahlten Anteil der Standmiete ab Verwirkung der Vertragsstrafe bleibt hiervon unberührt. Die Höhe der Verzugszinsen richtet sich nach Ziffer 26, Abs. 3.

3. Eine Verkleinerung der Standfläche nach Zuteilung bedarf der Zustimmung des Veranstalters.

Nimmt der Aussteller nach Standzuteilung eine Verkleinerung seines Standes um 20 Prozent oder mehr vor, so bleibt er zur Zahlung des ursprünglich zugeteilten Standes verpflichtet. Kann die Fläche an einen noch nicht angemeldeten anderen Aussteller weitervermietet werden, findet Ziffer 36 Abs. 2 entsprechende Anwendung.

Premature Termination of the Exhibition Contract and Withdrawal (Cancellation) Conditions

Cancellation of the application (before receipt of the stand confirmation):

34 | The applicant is bound by the application according to sections 15-20, which can be cancelled only if no stand was allocated (section 28) by the organizer three months before the beginning of the exhibition despite the application being submitted on time via the IAA exhibitors' online registration platform or via the "Stand application" PDF-form in accordance with section 17 above. Applications may only be withdrawn in writing or by email.

This also applies to the withdrawal of applications for co-exhibitors.

35 | In addition, the exhibitor may withdraw only for a compelling reason. A compelling reason exists, for example, if an insolvency proceeding has been opened for the company itself, or an insolvency proceeding has been denied due to lack of assets, or the company has ceased trading or is winding up its business outside the provisions of insolvency law, or there is another good reason rendering participation at the exhibition impossible.

In the case of withdrawal for one of these reasons, the organizer shall be entitled to charge an administrative fee equal to 10 per cent of the original stand rental due (based on the area applied for and supplementary charges), but not less than €850.00.

Withdrawal must be notified in writing or by email. If a stand is reduced in size, an administrative fee shall be charged equal to 10 per cent of the difference between the fee for the stand area originally applied for and that for the reduced stand area plus VAT.

Cancellation after dispatch of the stand confirmation:

36 | If, after the stand confirmation has been mailed out, an exhibitor refuses to meet the terms of the contract, it shall remain

1. obliged to pay the full stand rental charges.
2. If the organizer is able to rent the stand to a new exhibitor, who at this time has not yet rented a stand, it shall charge to the original exhibitor a contractual penalty equal to one third of the stand rental, but not less than €1,000.00 plus VAT (€200.00 for co-exhibitors).

The right to claim default interest on the unpaid portion of the stand rental from the time when the contractual penalty becomes payable shall remain unaffected. The amount of the default interest shall be determined in accordance with section 26, paragraph 3.

3. A reduction of the stand area shall require the consent of the organizer.

If, after stand allocation, the exhibitor reduces the size of its stand by 20 per cent or more, it shall remain obliged to pay for the stand as originally allocated. If the area can be rented to another exhibitor who at that time was not yet registered, section 36 paragraph 2 shall apply accordingly.

<p>37 Der Veranstalter ist zum Rücktritt von dem Ausstellervertrag und zur anderweitigen Vergabe oder Belegung der Ausstellungsfläche berechtigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - im Falle der versäumten, nicht vollständigen oder nicht rechtzeitigen Zahlung der vertraglich geschuldeten Entgelte, soweit der Aussteller eine vom Veranstalter gesetzte Nachfrist mit Rücktrittsandrohung fruchtlos verstreichen lässt; - wenn die Voraussetzungen für deren Erteilung seitens des angemeldeten Ausstellers nicht mehr gegeben sind oder wenn dem Veranstalter nachträglich Gründe bekannt werden, deren rechtzeitige Kenntnis eine Nichtzulassung gerechtfertigt hätte; solche Gründe sind insbesondere die unter Ziffer 35 aufgezählten wichtigen Gründe; - wenn gegen sicherheitstechnische Ausstellungsbestimmungen verstoßen wird und das Abstellen der Mängel nicht möglich ist oder verweigert wird. <p>Im Falle des Rücktritts des Veranstalters vom Ausstellervertrag hat der Aussteller alle, die dem Veranstalter anfallenden Aufwendungen zu ersetzen.</p>	<p>37 The organizer is entitled to withdraw from the exhibition contract and to alter the allocation or occupation of the exhibition space:</p> <ul style="list-style-type: none"> - in cases of default on payment, or incomplete or late payment of the contractually agreed charges, if the exhibitor allows a subsequent deadline set by the organizer under threat of cancellation to elapse without making payment; - if the registered exhibitor no longer fulfills the conditions required for allocation of exhibition space, or if the organizer subsequently becomes aware of reasons, timely knowledge of which would have justified not registering the exhibitor; such grounds are, in particular, the important grounds listed in section 35; - if the exhibition's safety regulations have been violated and remedy of the defects is either not possible or is refused. <p>If the organizer withdraws from the exhibition contract, the exhibitor shall reimburse the organizer for all outlay incurred.</p>
<p>Gestaltung des Ausstellungsgeländes und der Ausstellungsstände</p> <p>38 Die Gesamtgestaltung des Ausstellungsgeländes erfolgt durch den Veranstalter.</p> <p>39 Die einzelnen Ausstellungsstände werden durch die Aussteller gestaltet. Sie müssen dabei die vom Veranstalter herausgegebenen „Organisatorischen und technischen Richtlinien“ beachten.</p> <p>40 Standaufbauten über 50 m² in der Halle, im Freigelände und Sonderkonstruktionen bedürfen der vorherigen Genehmigung (Genehmigung der Standbauunterlagen) durch den Veranstalter und ggfs. den Betreiber Messe Frankfurt. Nicht genehmigte oder nicht den Ziffern 62, 69 und 71 und den „Organisatorischen und technischen Richtlinien“ entsprechenden Standaufbauten müssen auf Verlangen des Veranstalters unverzüglich geändert oder entfernt werden. Kommt der Aussteller dieser Anordnung nicht oder nicht rechtzeitig nach, so ist der Veranstalter berechtigt, diese Standaufbauten auf Kosten des Ausstellers zu beseitigen. Etwaige Ersatzansprüche seitens des Ausstellers sind ausgeschlossen.</p> <p>41 Aus wichtigen Gründen, insbesondere wegen des Verkehrsflusses innerhalb der Hallen und des Freigeländes, im Interesse des Gesamteindrucks der Ausstellung oder aus Sicherheitsgründen ist der Veranstalter berechtigt, auch Änderungen an bereits genehmigten Standaufbauten zu verlangen und diese – wenn der Aussteller einer entsprechenden Anordnung nicht fristgemäß nachkommt – selbst vorzunehmen oder der Situation entsprechende Maßnahmen zu ergreifen; in den vorgenannten Fällen werden dem Aussteller die Kosten in Rechnung gestellt. Etwaige Ersatzansprüche seitens des Ausstellers sind ausgeschlossen.</p>	<p>Design of the exhibition grounds area and the exhibition stands</p> <p>38 The overall design of the exhibition grounds shall be determined by the organizer.</p> <p>39 The individual exhibition stands shall be designed by the exhibitors. They must comply with the “Organizational and technical Regulations” (“Organisatorische und technische Richtlinien”) issued by the organizer.</p> <p>40 Stand structures larger than 50 m² in halls, in the open-air section, and special constructions must be authorized in advance by the organizer and if appropriate by the operator Messe Frankfurt (approval of the stand design). Stand structures which are not approved or that do not comply with the sections 62, 69 and 71 and with the “Organizational and technical Regulations” (“Organisatorische und technische Richtlinien”) must be modified without delay or removed upon the organizer's request. If the exhibitor does not comply with these instructions, or fails to do so in due time, the organizer shall be entitled to remove these structures at the exhibitor's expense. Any compensation claims on the part of the exhibitor shall be excluded.</p> <p>41 For compelling reasons, particularly traffic flow within the halls and open-air sections, with regard to the overall impression of the exhibition or for security reasons, the organizer shall also be entitled to request modifications of stand structures already approved, and to implement them itself if the exhibitor fails to follow the relevant instructions or to take appropriate measures for such situations; in this case the costs shall be charged to the exhibitor. Any compensation claims on the part of the exhibitor shall be excluded.</p>

<p>Eintrittsausweise für Aussteller</p> <p>42 Für Aussteller und das bei ihnen beschäftigte Standpersonal werden ohne gesonderte Berechnung Eintrittsausweise in einer angemessenen Anzahl ausgegeben; das Nähere regeln die „Organisatorischen und technischen Richtlinien“. Der Veranstalter behält sich vor, bereits ausgegebene Ausstellerausweise wieder einzuziehen bzw. zu sperren, wenn der Aussteller vor Ausstellungsbeginn die Standmiete nicht vollständig beglichen hat, an der Ausstellung nicht teilnimmt oder die Zusammenarbeit während der Messe beendet wird.</p>	<p>Exhibitor's entrance passes</p> <p>42 Passes for entrance to the fairgrounds are issued without extra charge in sufficient numbers for the exhibitors and the stand personnel employed by them; for details see the “Organizational and technical Regulations” (“Organisatorische und technische Richtlinien”). The organizer reserves the right to withdraw or cancel entrance passes for exhibitors already issued – even after start of exhibition – if the exhibitor has not yet paid its stand rental in full or does not participate in the exhibition, or if the cooperation is terminated during the exhibition.</p>
<p>Auf- und Abbau der Stände</p> <p>43 Die Aufbauzeit beginnt am Freitag, 4. September 2015, 0.00 Uhr.</p> <p>44 Alle Ausstellungsstände müssen bis zum 14. September 2015, 18.00 Uhr, fertiggestellt und eingeräumt sein.</p> <p>45 Aussteller, die ihren Stand nicht bis spätestens 14. September 2015, 14.00 Uhr, bezogen haben, verlieren das Anrecht auf den Stand. Der Veranstalter hat das Recht, anderweitig darüber zu verfügen. Der Aussteller, der den jeweiligen Stand nicht rechtzeitig bezogen hat, haftet dem Veranstalter vollumfänglich für den daraus entstehenden Schaden. Dies sind z.B. Kaschierungsmaßnahmen, wie Stellwände oder Bodenbeläge, die auf Basis der aktuellen Preise des Serviceangebots seitens des Veranstalters als Schadensersatz geltend gemacht werden.</p> <p>46 Während der Aufbauzeit sind Veranstaltungen gleich welcher Art, wie z.B. Pressekonferenzen, auf dem Ausstellungsgelände einschließlich der Restaurants und auf den Ständen verboten. Das Ausstellungsgelände darf während dieser Zeit nur für Zwecke des Aufbaus befahren bzw. betreten werden.</p> <p>47 Mit dem Abbau und der Räumung der Stände kann am 28. September 2015, 19.00 Uhr, begonnen werden.</p> <p>48 Der Veranstalter ist berechtigt, die Räumung eines Standes zu untersagen, solange der Aussteller seine Zahlungsverpflichtungen nicht erfüllt hat. An den Ausstellungsgütern steht dem Veranstalter für alle Ansprüche, die ihm gegen den Aussteller aus diesem Verträge zustehen ein Vermieterpfandrecht zu. Der Veranstalter ist berechtigt, die seinem Vermieterpfandrecht unterliegenden Ausstellungsgüter freihändig zu verkaufen oder öffentlich versteigern zu lassen.</p> <p>49 Der Abbau muss in allen Hallen und Freigeländen bis zum 2. Oktober 2015, 24.00 Uhr, beendet sein.</p> <p>50 Ausstellungsgüter und Standaufbauten, die bis zu diesem Termin nicht vom Ausstellungsgelände entfernt sind, werden vom Veranstalter einem Ausstellungsspediteur zur Aufbewahrung übergeben. Die Kosten für Transport und Aufbewahrung trägt der Aussteller. Der Veranstalter und seine Beauftragten haften nicht für Beschädigungen und Verlust der eingelagerten Sachen.</p> <p>51 Der Aussteller ist verpflichtet, den Standplatz in dem Zustand zurückzugeben, indem er ihn übernommen hat. Kommt er dieser Verpflichtung bis zum Ablauf des Termins für die Beendigung des Ab-</p>	<p>Construction and dismantling of stands</p> <p>43 The construction period begins on Friday, 4 September 2015, 0.00 h.</p> <p>44 All exhibition stands must be finished and equipped by 14 September 2015, 18.00 h.</p> <p>45 Exhibitors that have not occupied their stands by 14 September 2015, 14.00 h at the latest, shall forfeit their right to the stand. The organizer shall have the right to find an alternative use for the stand. An exhibitor that has not occupied its stand by the specified time is liable to the organizer for all damages thus arising. Such damages may be, for example, coverings such as moveable walls or flooring, which shall be claimed as damages by the organizer on the basis of the current service prices.</p> <p>46 During the construction period no events of any kind such as press conferences are allowed on the exhibition area, including restaurants and stands. During this time, access to the exhibition area is allowed for construction purposes only.</p> <p>47 Dismantling and clearing stands may begin on 28 September 2015, 19.00 h.</p> <p>48 The organizer shall be entitled to prevent a stand from being cleared for as long as the exhibitor has not met its payment obligations. The organizer shall have a lien on the items exhibited with regard to all claims against the exhibitor that may arise from this contract. The organizer shall have the right to sell on the open market or at auction the items exhibited which are subject to its rights of lien.</p> <p>49 Dismantling must be completed in all halls and in the open-air sections by 2 October 2015, 24.00 h.</p> <p>50 Exhibits and stand structures that have not been removed from the fairground area by that time shall be handed over by the organizer to an exhibition forwarding company for storage. The exhibitor must pay the costs of transportation and storage. The organizer and its representatives shall not be liable for damage to or loss of the items stored.</p> <p>51 The exhibitor undertakes to return the stand area in the condition as received. If the exhibitor does not comply with this obligation by the end of the dismantling period, the stand area shall be restored to</p>

<p>baus nicht nach, so wird der ursprüngliche Zustand des Standplatzes auf Kosten des Ausstellers wieder hergestellt.</p>	<p>its original condition at the exhibitor's expense.</p>
<p>Entfernung von Ausstellungsgütern 52 Während der Dauer der Ausstellung dürfen ausgestellte Gegenstände von dem zugeteilten Stand nur mit Genehmigung des Veranstalters entfernt oder ausgetauscht werden. In diesem Fall dürfen die Arbeiten frühestens eine Stunde nach Schluss der Öffnungszeiten begonnen werden; sie müssen spätestens eine Stunde vor Beginn der Öffnungszeiten abgeschlossen sein.</p>	<p>Removal of exhibits 52 During the exhibition, exhibits may be exchanged or removed from the allocated stand only with the organizer's permission. In this case, work may begin one hour after the end of the opening hours at the earliest, and must be terminated one hour prior to the beginning of the opening hours at the latest.</p>
<p>Handverkauf 53 Den Ausstellern ist es nicht gestattet, auf dem Ausstellungsstand 1. eigene oder fremde Erzeugnisse, Leistungen sowie Muster oder Kataloge anzupreisen oder zu verkaufen. Dies gilt entsprechend für den Vertrieb von Abonnements und kostenpflichtige Mitgliedschaften. Dies gilt nicht, wenn der Hauptaussteller mit dem Veranstalter einen gesonderten Vertrag geschlossen hat, der ein entsprechendes Verkaufen ausdrücklich zum Vertragsgegenstand hat. Ein Vertrag dieser Art beinhaltet in jedem Fall die Verpflichtung des Ausstellers eine Konzessionsgebühr von € 600,- zzgl. USt. je Standfläche an den Veranstalter zu entrichten. 2. Speisen und Getränke gegen Entgelt oder entgeltähnliche Leistungen (z. B. Spenden) anzubieten. 3. Gewinnspiele gegen Entgelt zu veranstalten. Lotterien und Tombolas bedürfen der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch die zuständige Behörde und den Veranstalter.</p>	<p>Cash sales 53 Cash sales at the exhibitors' stands are prohibited, i.e.: 1. the promotion or sale of own or third-party products, services, samples or catalogues. This shall apply accordingly to the sale of subscriptions and fee-paying memberships. This shall not apply if a main exhibitor and organizer have concluded a separate contract explicitly governing such sales. Any such contract shall require the exhibitor to pay a concession fee of €600plus VAT per stand to the organizer; 2. offering food and beverages for money or similar (e.g. donations); 3. selling tickets for prize draws. Lotteries and raffles shall require the prior written consent both of the authority responsible and of the organizer.</p>
<p>Werbung 54 1. Werbung jeder Art ist nur innerhalb des eigenen Standes für die eigene Firma des Ausstellers und für ihre nach Ziffer 6 zulassungsfähigen Produkte gestattet. 2. Nicht gestattet ist das Anbringen von Werbehinweisen an Fahrzeugen, die im Messegelände oder auf den zum Messegelände gehörenden Parkplätzen abgestellt werden, es sei denn es handelt sich lediglich um die übliche Firmenaufschrift in Form des Namens der Firma und/oder des Firmenzeichens. 3. Darüber hinaus gehende, nicht genehmigte Werbemaßnahmen, die nachweislich außerhalb des Standes auf dem Messegelände stattfinden, sowie die in Abs. 2 aufgeführten Handlungen werden mit einer Vertragsstrafe in Höhe von von € 250,- pro Vertragsverletzung geahndet. 55 Das Anpreisen oder Ausrufen von Waren und das Verteilen von Reklameartikeln, die sich nicht in den Rahmen der Ausstellung fügen sowie unzumutbare Emissionen (z. B. Geräusch- und Lichteffekte) sind untersagt. Gasgefüllte Luftballons oder Ähnliches dürfen nicht verteilt werden. 56 Vorführungen auf dem Ausstellungsstand sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Veranstalters zulässig. E-Mail ist hierfür ausreichend. Die Genehmigung kann jederzeit widerrufen werden, insbesondere wenn die Vorführung zu übermäßigen Ansammlungen von Besuchern in den Gängen oder zu</p>	<p>Advertising 54 1. Any kind of advertising is allowed within the exhibitor's own stand and for the exhibitor's own company only, and for their products admitted under section 6 above. 2. The attachment of advertising materials to vehicles parked on the exhibition grounds or on parking lots belonging to the exhibition grounds is prohibited, with the sole exception of customary corporate names or logos. 3. Any additional unauthorized advertising activities demonstrably taking place on the exhibition grounds outside the stand, and any of the actions listed in paragraph 2 shall incur a contractual penalty of €250.00 plus VAT for each breach of contract. 55 Recommending or shouting out one's wares, the distribution of advertised articles which are not within the scope of this exhibition, and unreasonable emissions (e.g. sound and light effects) are prohibited. Gas-filled balloons and similar items may not be distributed. 56 Presentations at the exhibition stand are permitted only with the written approval of the organizer. Approval issued by email shall be valid. Approval may be revoked at any time, in particular if the presentation attracts an excess of visitors in the walkways, or if other exhibitors are being disturbed unreasonably.</p>

<p>unzumutbaren Belästigungen anderer Aussteller führt.</p> <p>57 Bei Zubehörteilen an Ausstellungsgegenständen der Gruppen 1 bis 5 sowie 15 darf nicht durch besondere Werbung auf die Herstellerfirma hingewiesen werden. Ausstellungsgegenstände dürfen keinen Hinweis auf nicht ausstellende Firmen tragen. Das Anbringen von Schildern mit dem Hinweis „verkauft“ u. ä. ist unstatthaft.</p> <p>58 Befragungen sind nur auf dem eigenen Stand zulässig.</p> <p>59 Mit dem Erhalt der Standbestätigung (Ziffer 28) verpflichtet sich der Aussteller in seinen Werbemaßnahmen einen Verweis auf die 66. IAA Pkw sowie der New Mobility World aufzunehmen. Dies kann textliche (z.B. in E-Mail-Signaturen, Anschreiben oder Funk) oder bildliche Hinweise (z.B. in Anzeigen, TV-Werbung, Onlinewerbung oder Websites) beinhalten. Dazu stellt der VDA dem Aussteller das Key Visual der 66. IAA Pkw in verschiedenen Versionen und Dateiformaten sowie Textbausteine kostenfrei als Download zur Verfügung. Von CommCode wird das Key Visual der New Mobility World zur Verfügung gestellt. Key Visuals dürfen nicht verändert werden.</p>	<p>57 Special advertising of the manufacturing company is not permitted with accessories of exhibits in Groups 1 to 5 and 15. Exhibits must not display any reference to companies that are not exhibiting. Attachment of notices with indications such as “sold” and the like is not permitted.</p> <p>58 Opinion polls are permitted only on the exhibitor’s own stand.</p> <p>59 Upon receipt of the stand confirmation (see section 28), the exhibitor undertakes to include in its advertising activities a reference to the 66th IAA Cars and the New Mobility World. This may include textual (e.g. in email signatures, letters or broadcasting) or pictorial references (e.g. in advertisements, TV spots, online advertising or websites). To this end the VDA shall make available to the exhibitor the key visual for the 66th IAA Cars in various versions and file formats, and text blocks, free of charge as downloads. CommCode will provide the key visual of the New Mobility World. Key visuals may not be altered.</p>
<p>Gewerblicher Rechtsschutz</p> <p>60 1. Der Schutz von Erfindungen, Mustern und Marken auf Ausstellungen richtet sich nach den in der Bundesrepublik Deutschland geltenden gesetzlichen Bestimmungen.</p> <p>2. Ein besonderer zu gewährender Ausstellungsschutz seitens des Veranstalters besteht nicht. Patentanmeldungen sollten vor Messebeginn beim Deutschen Patent- und Markenamt (DPMA) eingereicht werden.</p> <p>3. Verstöße gegen alle geltenden gesetzlichen Bestimmungen zum Schutz gewerblicher Rechte berechtigen den Veranstalter, den Aussteller von der Veranstaltung auszuschließen.</p> <p>4. Damit die Aussteller für Gebrauchsmuster, Geschmacksmuster und Marken einen Ausstellungsschutz innerhalb der Bundesrepublik Deutschland für die Dauer von 6 Monaten ab Beginn der Ausstellung beanspruchen können, wird der Veranstalter nach § 35 MarkenG, § 6a GebrMG und § 15 DesignG die Eintragung im Bundesanzeiger beantragen.</p> <p>5. Zum Nachweis, dass der Ausstellungsgegenstand auf der 66. Internationalen Automobil Ausstellung Personenkraftwagen gezeigt wurde, stellt der Veranstalter auf Anfrage eine Bescheinigung aus.</p>	<p>Industrial property protection</p> <p>60 1. The protection of inventions, samples and brands at exhibitions is based on the legal provisions applying in the Federal Republic of Germany.</p> <p>2. The organizer is not obliged to provide any special exhibition protection. Patent applications should be submitted to the German Patent and Trade Mark Office (DPMA) before the trade show begins.</p> <p>3. Violations of any applicable legal provisions for the protection of industrial property rights shall entitle the organizer to exclude the exhibitor from the event.</p> <p>4. In order that the exhibitors may be able to claim exhibition protection within the Federal Republic of Germany for utility models, designs and trade marks for a period of six months from the beginning of the exhibition, the organizer shall apply for entry in the Federal Gazette under section 35 of the German Trade Mark Act (Markengesetz), section 6a of the German Utility Model Act (Gebrauchsmustergesetz) and section 15 of the German Designs Act (Designgesetz).</p> <p>5. As evidence that the exhibit was displayed at the 66th International Motor Show Cars, the organizer shall issue confirmation to this effect upon request.</p>
<p>Unlauterer Wettbewerb</p> <p>61 Der Aussteller ist verpflichtet, während der Ausstellung alle Handlungen und Maßnahmen zu unterlassen, die einen Verstoß gegen Treu und Glauben und die Vorschriften des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG) darstellen.</p>	<p>Unfair competition</p> <p>61 For the duration of the exhibition the exhibitor is obliged to refrain from all kinds of actions and measures that represent a breach of good faith or of the provisions of the German Law against Unfair Competition (UWG).</p>

<p>Sicherheits- und Umweltschutzbedingungen</p> <p>62 Der Aussteller ist zur Beachtung aller feuer-, bau- und gewerbepolizeilichen Vorschriften, berufsgenossenschaftlichen Unfallverhütungsvorschriften und Umweltschutzvorschriften verpflichtet.</p> <p>63 Der Veranstalter ist berechtigt, sich jederzeit von der Einhaltung der behördlichen oder der von ihm erlassenen Sicherheitsbestimmungen zu überzeugen. Er ist befugt, die sofortige Beseitigung des vorschriftswidrigen Zustandes auf Kosten des Ausstellers zu veranlassen. Daraus resultierende Ersatzansprüche stehen dem Aussteller nicht zu.</p>	<p>Safety and environmental regulations</p> <p>62 The exhibitor is obliged to observe all regulations regarding fire protection, building construction, and trade, and occupational safety and environmental protection regulations.</p> <p>63 The organizer shall have the right to verify at any time compliance with safety regulations imposed by the authorities or with its own safety regulations. It shall be entitled to effect the immediate elimination at the exhibitor's expense of any circumstance in breach of the regulations. In such cases the exhibitor shall have no right of recourse.</p>
<p>Datenschutz</p> <p>64 Unternehmens- und personenbezogene Daten, die der Aussteller im Zuge der Anmeldung und weiteren Vertragsabwicklung dem Veranstalter mitteilt, werden unter Berücksichtigung der Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes und des Telemediengesetzes der Bundesrepublik Deutschland im automatisierten Verfahren zeitlich unbegrenzt bis zum Widerspruch des Ausstellers gemäß Ziffer 67 gespeichert.</p> <p>65 Die unternehmens- und personenbezogenen Daten nutzt der Veranstalter und CommCode insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> - zur Abwicklung der Geschäftsprozesse mit dem Aussteller, - für die Zusendung veranstaltungsbegleitender Angebote, - zur Information vor und nach der Veranstaltung, - für Werbung <p>und gibt ausgewählte Daten an einzelne Dienstleister zur Vertragserfüllung weiter.</p> <p>66 Der Aussteller erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass die von ihm gemachten Angaben in Form von Ausstellerlisten an interessierte Dienstleistungsunternehmen und Journalisten übermittelt werden.</p> <p>67 Selbstverständlich steht es jedem Aussteller frei, schriftlich oder per E-Mail unter info@newmobilityworld oder info@iaa.de gegenüber dem Veranstalter zu erklären, dass er die Zusendung weiterer Informationen über Folgeveranstaltungen und die Übermittlung der Angaben gemäß Ziffer 65 nicht wünscht.</p> <p>68 Einzelheiten zum Datenschutz ergeben sich aus der Datenschutzbestimmung.</p>	<p>Data protection</p> <p>64 Corporate and personal data that the exhibitor provides to the organizer during registration and the further fulfillment of the contract will be stored in accordance with the provisions of the Federal Data Protection Act (Bundesdatenschutzgesetz) and the Telemedia Act (Telemediengesetz) of the Federal Republic of Germany, in the automated procedure, for an unlimited period until such time as the exhibitor revokes its consent, pursuant to section 67 below.</p> <p>65 The organizer and CommCode will use the corporate and personal data in particular to:</p> <ul style="list-style-type: none"> - complete the business transactions with the exhibitor, - mail out offers associated with the event, - provide information before and after the event, - and for advertising purposes, <p>and will forward selected data to individual service providers for fulfillment of the contract.</p> <p>66 The exhibitor hereby declares its explicit consent that the information it provides may be transmitted to interested service companies and journalists in the form of exhibitor lists.</p> <p>67 Every exhibitor is of course free to inform the organizer, in writing or by email to info@newmobilityworld.com or info@iaa.de, that it does not desire further information about subsequent events or the transmission of information pursuant to section 65.</p> <p>68 Details regarding data protection can be found in our data protection regulations.</p>
<p>Haftung des Ausstellers</p> <p>69 Der Aussteller haftet dem Veranstalter für alle Schäden, die durch Nichtbeachtung behördlicher Verfügungen/Vorschriften sowie Anordnungen des Veranstalters entstehen. Der Aussteller haftet dem Veranstalter auch für Schäden, die durch seine Standaufbauten oder seine Ausstellungsgüter verursacht werden. Die Abwicklung der Schäden an den Einrichtungen der Messe Frankfurt, insbesondere der Messehallen, erfolgt durch die Messe Frankfurt im Auftrag des Veranstalters.</p>	<p>Exhibitor's liability</p> <p>69 The exhibitor shall be liable to the organizer for all damage incurred by noncompliance with official orders/regulations or instructions of the organizer. The exhibitor shall also be liable for damage caused by its stand structures or its exhibits. Repair of damage to equipment belonging to Messe Frankfurt, in particular damage to the halls, shall be undertaken by Messe Frankfurt on behalf of the organizer.</p>

<p>70 Der Aussteller verpflichtet sich, seine Angestellten und die in seinem Auftrag auf dem Ausstellungs- gelände tätigen Personen bzw. Dienstleistungsunter- nehmen zur Einhaltung der Ausstellungsbedingun- gen und der „Organisatorischen und technischen Richtlinien“ anzuhalten und für sie zu haften. Der Veranstalter ist berechtigt, in abwicklungstechni- schen Fragen einzelne Dienstleistungsunternehmen abzulehnen.</p> <p>71 Der Veranstalter ist berechtigt, im Falle der Verlet- zung einer wesentlichen Vertragspflicht der Aus- stellungsbedingungen und/oder der „Organisatori- schen und technischen Richtlinien“ eine Vertrags- strafe bis zur Höhe der doppelten Standmiete zu erheben. Darüber hinaus ist der Veranstalter berechtigt, in solchen Fällen den fristlosen Ausschluss von der Ausstellung auszusprechen und sofort zu vollziehen. Die gezahlte Standmiete wird nicht rückerstattet; Schadenersatzansprüche des Ausstellers sind in die- sem Fall, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen.</p> <p>72 Die Haftung des Ausstellers gegenüber dem Veran- stalter erstreckt sich auch auf solche Schäden im Sinne von Ziffer 69, die durch Angestellte, Beauf- tragte oder Besucher seines Standes sowie dessen Mitaussteller in dem zuvor genannten Umfang ver- ursacht werden.</p>	<p>70 The exhibitor undertakes to ensure that its em- ployees and personnel and service firms acting on the exhibition grounds on its behalf comply with the Exhibition Conditions and the “Organizational and technical Regulations” (“Organisatorische und tech- nische Richtlinien”), and to assume liability for such persons and firms. The organizer shall be entitled to refuse to negotiate with individual service firms on procedural matters.</p> <p>71 In the case of violation of a major contractual obli- gation arising from the Exhibition Conditions and/or the “Organizational and technical Regulations” (“Organisatorische und technische Richtlinien”), the organizer shall be entitled to impose a contractual penalty up to a maximum of twice the stand rental. Furthermore, in such cases the organizer shall be entitled to exclude the exhibitor from the exhibition without a period of notice and to enforce such ex- clusion with immediate effect. The stand rental al- ready paid shall not be reimbursed; in such cases any damages claims of the exhibitor shall be ex- cluded wherever legally permissible.</p> <p>72 The liability of the exhibitor to the organizer shall extend to such damage in the meaning of section 69 above, that is caused by employees, agents or visi- tors to its stand, and its co-exhibitors to the same extent.</p>
<p>Haftung und Freistellung des Veranstalters und Verjäh- rung</p> <p>73 Der Veranstalter übernimmt keine Obhutspflichten für das Ausstellungsgut und die Standeinrichtung.</p> <p>74 Der Aussteller stellt den Veranstalter unwiderruflich von allen gegen den Veranstalter gerichteten An- sprüchen Dritter frei, soweit sie darauf beruhen, dass die Ausstellungsfläche des Ausstellers, seine Tätigkeit, seine Produkte, deren geistiger Inhalt oder seine Standwerbung gegen Rechte Dritter (insbe- sondere Urheberrechte, Bild- und Namensrechte, Markenrechte, Wettbewerbsrechte, Persönlich- keitsrechte) oder sonstige gesetzliche Vorschriften verstoßen. Die Freistellungsverpflichtung erstreckt sich auch auf alle etwaig anfallenden Abmahn-, Ge- richts- und Rechtsverfolgungskosten.</p> <p>75 Der Veranstalter haftet dem Aussteller für aus dem Betrieb der Ausstellung entstehende Schäden, so- weit sie von ihm, seinen Angestellten oder Erfül- lungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig verur- sacht werden sowie für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und soweit er nach dem Produkthaftungsgesetz zur Haf- tung verpflichtet ist.</p> <p>76 Die Haftung für einfache Fahrlässigkeit ist ausge- schlossen, sofern keine wesentlichen Vertrags- pflichten (Kardinalpflichten) verletzt werden.</p> <p>77 Soweit dem Veranstalter keine vorsätzliche Ver- tragsverletzung angelastet wird sowie im Falle der schuldhaften Verletzung einer wesentlichen Ver- tragspflicht durch den Veranstalter, ist die Höhe der Schadenersatzhaftung auf den vorhersehbaren, ty- pischerweise eintretenden Schaden begrenzt.</p> <p>78 Der Veranstalter haftet nicht für Verlust oder Dieb- stahl von Ausstellungsgut, Standaufbauten oder</p>	<p>Organizer’s liability and indemnification; time-barring of claims</p> <p>73 The organizer does not accept any obligation to care for exhibits or stand furnishings/equipment.</p> <p>74 The exhibitor shall irrevocably indemnify the organ- izer against all claims brought against the organizer by third parties, wherever they are based on viola- tions of the rights of third parties (in particular copy- rights, rights to use names and images, trade mark rights, rights under competition law, rights to priva- cy), or other statutory regulations, by the exhibitor’s exhibition space, its activities, its products, their in- tellectual content, or its stand advertising. This in- demnity obligation shall extend to any and all costs incurred for warnings, and court and legal proce- dures.</p> <p>75 The organizer shall be liable to the exhibitor for damage arising from the operation of the exhibition, if it was caused either by intent or by gross negli- gence of itself, its employees or its agents, and for injury to life, body or health, and if the organizer is required to be liable under the German Product Li- ability Act (Produkthaftungsgesetz).</p> <p>76 It assumes no liability for ordinary negligence, if no major contractual obligations (cardinal duties) are violated.</p> <p>77 If the organizer is not charged with intentional breach of contract, and in cases of culpable violation of a major contractual obligation by the organizer, the liability for damages shall be limited to the fore- seeable typical damage.</p> <p>78 The organizer accepts no liability for the loss or theft of exhibits, stand structures or stand furnish-</p>

<p>Standinrichtungen.</p> <p>79 Alle Ansprüche des Ausstellers gegen den Veranstalter sind schriftlich innerhalb von zehn Tagen nach Abschluss der Messe beim Veranstalter geltend zu machen. Sollten Mängel oder Störungen während der Laufzeit der Messe auftreten, müssen diese dem Veranstalter unverzüglich mitgeteilt werden. Andernfalls ist die Geltendmachung entsprechender Ansprüche ausgeschlossen.</p> <p>80 Die Ansprüche des Ausstellers verjähren innerhalb von zwölf Monaten, es sei denn die Haftung des Veranstalters resultiert aus vorsätzlichem Verhalten. Die gesetzlichen Verjährungsfristen für deliktische Ansprüche, Arglist und schuldhaftes Unmöglichkeit bleiben unberührt. Die Verjährungsfrist beginnt mit dem Abschluss des Monats, in den der Tag der Geltendmachung des Anspruchs im Sinne der Ziffer 79 fällt.</p> <p>81 Soweit die Haftung des Veranstalters beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung seiner Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.</p>	<p>ings/equipment.</p> <p>79 All claims of the exhibitor against the organizer must be lodged with the organizer in writing within ten days after the end of the trade show. Should any defects or disruptions occur during the trade show, they must be notified to the organizer without delay. Otherwise any resulting claims will be excluded.</p> <p>80 The exhibitor's claims shall become time-barred after a period of twelve months, unless the organizer's liability results from intentional behavior. The statutory limitations for tort claims, fraudulent intent and culpable impossibility remain unaffected. The period of limitation shall begin at the end of the month in which the claim was asserted, in the meaning of section 79.</p> <p>81 To the extent that the organizer's liability is limited, this shall also apply to the personal liability of its employees, staff members, workers, representatives and agents.</p>
<p>Hausrecht</p> <p>82 Während der Ausstellung, einschließlich der Zeit des Auf- und Abbaus, übt der Veranstalter das Hausrecht auf dem Ausstellungsgelände aus. Den für die Organisation der IAA und der New Mobility World zuständigen Personen, die sich durch den Ausweis „Ausstellungsleitung“ legitimieren, ist jederzeit Zutritt zu den Ständen zu gestatten.</p> <p>83 Der Aussteller unterwirft sich während der Ausstellung, einschließlich der Zeit des Auf- und Abbaus, auf dem gesamten Gelände dem Hausrecht und der Hausordnung des Veranstalters. Den Anordnungen der bei diesem Beschäftigten, die sich durch den Ausweis „Ausstellungsleitung“ legitimieren, ist Folge zu leisten.</p> <p>84 Der Veranstalter ist berechtigt, die Durchführung von Veranstaltungen, die sich nicht in den Rahmen der Ausstellung einfügen, zu verbieten und Personen, die den in Ausübung des Hausrechts erlassenen Anordnungen zuwiderhandeln, vom Ausstellungsgelände zu verweisen, ihre Eintrittsausweise einzuziehen und widerrechtlich geparkte Fahrzeuge abschleppen zu lassen. Abgeschleppte Fahrzeuge werden nur gegen Erstattung der Kosten herausgegeben.</p>	<p>Domiciliary right</p> <p>82 The organizer shall exercise its domiciliary right on the fairground area for the duration of the exhibition, including the construction and dismantling periods. Access to the stands shall always be granted to persons responsible for the organization of the IAA and the New Mobility World who are legitimated by the organizer pass.</p> <p>83 The exhibitor undertakes to observe the organizer's domiciliary right and the House Rules during the exhibition, including the construction and dismantling periods, on the trade show grounds. Any instructions issued by employees of the organizer who are legitimated by the organizer pass must be followed.</p> <p>84 The organizer shall be entitled to prohibit any events that are not within the scope of the exhibition, to exclude individuals from the exhibition site who contravene the instructions issued within the scope of the domiciliary right, to withdraw their entrance passes, and to have vehicles towed away that are parked illegally. Towed vehicles shall be released only against reimbursement of the cost.</p>
<p>Schlussregelungen</p> <p>85 Die Beziehungen zwischen dem Veranstalter und dem Aussteller sind in den vorliegenden Ausstellungsbedingungen vollständig geregelt. Maßgeblich ist die deutschsprachige Fassung. Ergänzende Abmachungen und Änderungen bedürfen der Schriftform.</p> <p>86 Die Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag beurteilen sich ausschließlich nach deutschem Recht.</p> <p>87 Erfüllungsort ist Frankfurt am Main. Gerichtsstand für alle Ansprüche aus diesem Vertrag ist Berlin.</p> <p>88 Sofern in diesen AGB nicht ausdrücklich etwas anderes geregelt ist, findet auf den Begriff „schriftlich“</p>	<p>Final provisions</p> <p>85 The relations between the organizer and the exhibitor are governed in their entirety by these Exhibition Conditions. The German version is binding. Supplementary agreements and modifications must be made in writing.</p> <p>86 The rights and obligations arising from this contract are governed exclusively by German law.</p> <p>87 Place of performance is Frankfurt am Main. The place of jurisdiction for all claims arising from this contract is Berlin.</p> <p>88 Unless provided otherwise in these general terms and conditions of business, section 126 of the Ger-</p>

<p>§ 126 BGB Anwendung.</p> <p>89 Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, so wird dadurch die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung möglichst nahe kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen beziehungsweise undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.</p>	<p>man Civil Code (Bürgerliches Gesetzbuch) shall apply to the term "in writing".</p> <p>89 Should any of the provisions of this contract be invalid or unenforceable, or become invalid or unenforceable after conclusion of the contract, the effectiveness of the rest of the contract shall remain unaffected. The invalid or unenforceable provision shall be replaced with a valid and enforceable regulation whose effects come closest to the economic objectives that the contracting parties pursued in the invalid or unenforceable provision. The foregoing provisions shall also apply accordingly in the case that the contract proves to be incomplete.</p>
---	---